Kantonsrat St.Gallen 33.13.09

Kantonsratsbeschluss über das Entlastungsprogramm 2013

Antrag vom 24. Juni 2013

SP-GRÜ-Fraktion (Sprecherin: Bucher-St.Margrethen)

Abschnitt I:

Nr. Massnahme

E33 Bildungsdepartement, LB 4.12 (Universität St.Gallen)

Einführung mehrjähriger Leistungsvereinbarungen mit verbindlichen Staatsbeiträgen und gleichzeitige Erhöhung der Autonomie der Universität St.Gallen

Streichen.

Begründung:

Der Universität St.Gallen wurden in den letzten Jahren kontinuierlich Mittel entzogen, die Studiengebühren wurden markant erhöht bei gleichzeitiger Verschlechterung der Leistungen für die Studierenden. Weitere Einsparungen auf dem bestehenden tiefen Kostenniveau führen zu Einbussen bei Qualität, Leistungsangebot und Reputation.

Die geplanten Pauschalkürzungen für die Jahre 2014 und 2015 haben denn auch fatale Folgen: Streichung von Investitionen in der Forschung, keine Verbesserung der Betreuungsverhältnisse, sinkende Qualität der Lehre, schlechtere Rahmenbedingungen für die Studierenden.

Vor diesem Hintergrund ist die Einführung mehrjähriger Leistungsvereinbarungen unseriös und nicht nachhaltig.